

Heinrich-Pattberg-Realschule Moers

Städtische Realschule - Sekundarstufe I

...

Übergang in die weiterführende Schule

Informationsabend für Eltern von Grundschulkindern

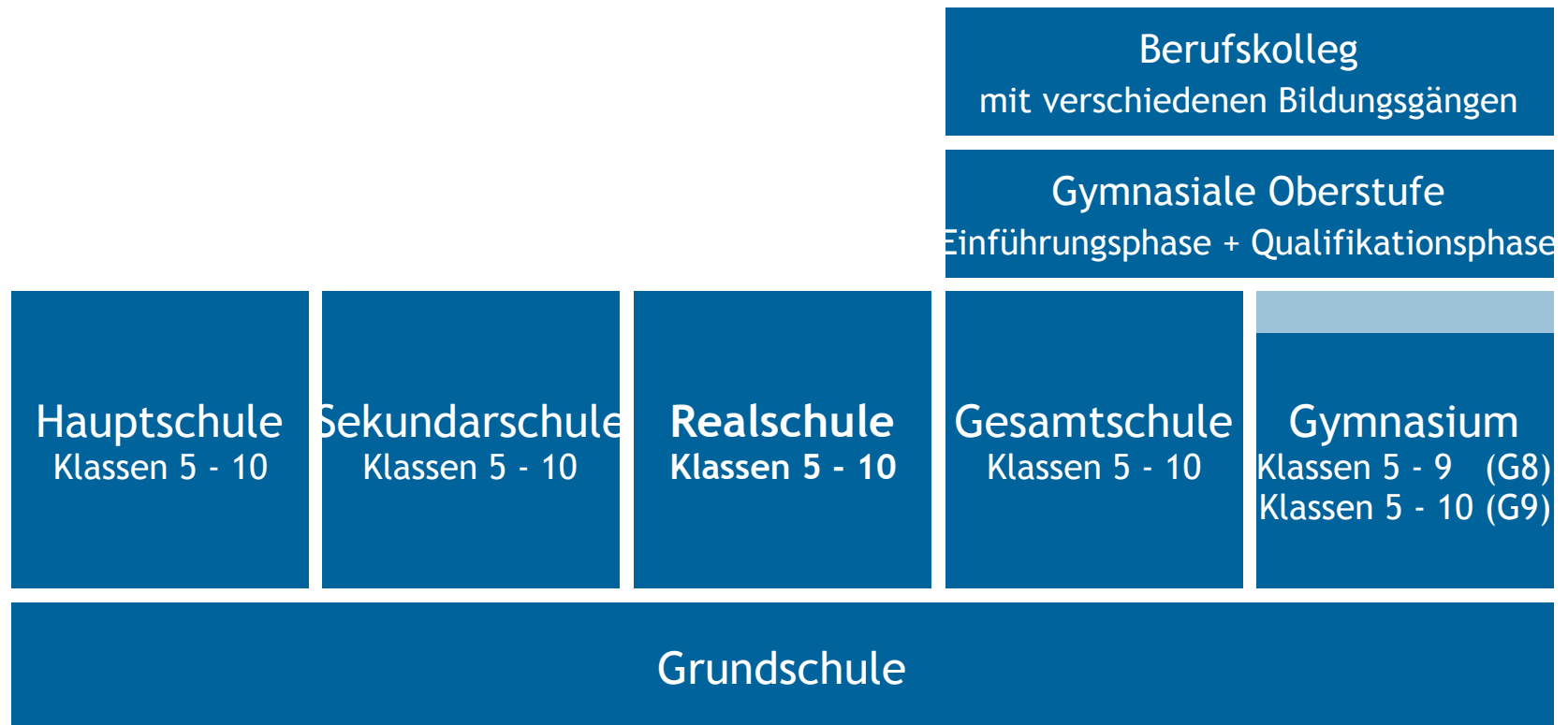


Programm

- Kurzinformation über weiterführende Schulformen in NRW
- Bildungsgang und Abschlüsse der Realschule
- Bildungsperspektiven
- Die HPR / Merkmale der gebundenen Ganztagsrealschule
- Feste Bestandteile des Schullebens
- Entscheidungshilfen für den Übergang zur weiterführenden Schule
- Offene Fragerunde



Weiterführende Schulformen in Nordrhein-Westfalen



Bildungsgang an der Realschule

Klasse 10

Klasse 9

Klasse 8

Klasse 7

Klasse 6

Klasse 5

„Die **Realschule** vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine **erweiterte allgemeine Bildung**, die sie entsprechend ihren Leistungen und Neigungen durch **Schwerpunktbildung** befähigt, [...] ihren Bildungsweg in **berufs- und studienqualifizierenden Bildungsgängen** fortzusetzen.“ (§ 15 SchulG)



Erprobungsstufe

Klasse 10
Klasse 9

Klasse 8
Klasse 7

Klasse 6
Klasse 5

- Pädagogische Einheit, d.h. nach Klasse 5 Übergang in Klasse 6 (keine Versetzung)
- Heranführung an Arbeitsweisen und Anforderungen der Realschule
- Französisch als zweite Fremdsprache ab Klasse 6
- Überprüfung der Eignung für die Schulform am Ende der Klasse 6
- Verweildauer in der Erprobungsstufe maximal 3 Jahre



Mittelstufe

Klasse 10
Klasse 9

Klasse 8
Klasse 7

Klasse 6
Klasse 5

Wahl eines Schwerpunkts im Wahlpflichtbereich

- Französisch als zweite Fremdsprache
- Naturwissenschaft / Technik / Informatik
- Kunst
- Politik / Ökonomische Grundbildung

Kein Abschluss ohne Anschluss - KAoA

- Potentialanalyse
- 3 Berufsfelderkundungstage



Oberstufe

Klasse 10

Klasse 9

Klasse 8

Klasse 7

Klasse 6

Klasse 5

Besonderheiten

- Schülerbetriebspraktikum in Jahrgang 9
- Verstärkte Berufswahlvorbereitung
- Zentrale Prüfung in den Fächern D, E und M

Abschlüsse

- Mittlerer Bildungsabschluss - Fachoberschulreife (FOR)
- Mittlerer Bildungsabschluss - Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk (FOR-Q)
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10



Bildungsperspektiven

FOR

- Eintritt in einen qualifizierten Ausbildungsberuf
 - ▶ *Ausbildungsbetrieb + Berufskolleg*
- Diverse Bildungsgänge mit Erwerb der Fachhochschulreife **und erweiterter beruflicher Kenntnisse oder gleichzeitigem Berufsabschluss**
 - ▶ *Berufskolleg*

FOR-Q

- Erwerb der **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**
 - ▶ *Gesamtschule, Gymnasium*
- Erwerb der **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) mit gleichzeitiger Vermittlung von beruflichen Kenntnissen**
 - ▶ *Berufskolleg*




Die HPR ist eine gebundene Ganztagschule mit:

- 642 Schülerinnen und Schüler in 24 Klassen,
davon 19 Seiteneinsteiger und 20 Inklusionskinder
- 52 Fachlehrerinnen und Fachlehrer
- 2 Sonderpädagoginnen
- 1 Schulsozialarbeiterin
- 1 Kulturelle Sozialpädagogin
- 2 Sekretärinnen
- Päd. Mitarbeiter, Musiker, Künstler, Medienpädagogen im Ganztag
- Unterrichtsräume mit Lehrerraumprinzip
- gut ausgestattete Fachräume für Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Technik,
Hauswirtschaft
- 3-fach Sporthalle
- 1 Berufsorientierungsbüro
- Diverse Freizeiträume, Schülercafé und Schreibwarenladen
- Pädagogisches Zentrum / Mensa

Seiteneinsteiger

- 19 Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Herkunft und schulischer Vorbildung
- täglich 4 Stunden Deutschunterricht
- Zuordnung zu altersgemäßer Regelklasse
- Teilnahme am Regelunterricht mit Beurteilung je nach individuellen Lernfortschritten

Inklusionsschüler

- 20 Schülerinnen und Schüler mit besonderen Förderbedarfen (Förderschwerpunkt LE / ES / G / Sprache) in den Jahrgangsstufen 5 bis 8
 - intensive, individuelle sonderpädagogische Betreuung
- 

Merkmale der gebundenen

Ganztagsrealschule

Rhythmisierung

- Unterricht im 60-Minuten-Takt
- 3 lange Tage: Mo, Mi und Do von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr
- 2 kurze Tage: Di und Fr von 8.00 Uhr bis 12.35 Uhr
- Zusätzliche Betreuung am Di (bis 15.30 Uhr) und Fr (bis 14.00 Uhr)

Stunde	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	8.00 - 9.00					
2	9.05 - 10.05					
P	10.05 - 10.30					
3	10.30 - 11.30					
4	11.35 - 12.35					
5 MP	12.35 - 13.30					
6	13.30 - 14.30					
7	14.30 - 15.30					

Mittagspause

- Mittagessen in der Mensa
- gelegentlich eine Vitamin-Bar mit gesunden Snacks
- Sport und Spiel in der Turnhalle oder auf dem Schulhof
- Indoorspiele im Freizeitraum
- Ausruhen oder Arbeiten im Ruheraum
- Freunde treffen im CaféCult

Lernzeiten (Klassen 5 - 7)

- Hausaufgaben unter Aufsicht
- Kleine Gruppen / Doppelbesetzung

Plus-Stunden (Klassen 7 - 10)

- Fachgebundene Arbeitsstunden unter Aufsicht eines Fachlehrers

Trainingsraum

- pädagogisches Konzept bei Störungen



Arbeitsgemeinschaften

- Vielfältige Angebote zur Förderung von Kreativität, Empowerment, Sozialverhalten, Wissen und Gesundheit, wie z.B.:
 - Tanz & Spiel / Handball / Tischtennis / Segeln & Bootsbau / Zeichnen / Youtube-AG / Trickfilmwerkstatt / Hörspielproduktion / Holzarbeiten / Nähen / Kreatives Gestalten / Schulgartengestaltung / Debattierclub / Kochen & Backen / Geschichtsdetektive / Schulbibliothek / Schülercafé
- Ausbildung zum Medienscout, Schulsanitäter, Streitschlichter & Sporthelfer
- Erweiterung persönlicher Qualifikationen durch Intensivkurse Englisch, Mathematik und Informatik / DELF / Cambridge PET

..... Die Arbeitsgemeinschaften finden 1x wöchentlich in den Jahrgangsstufen 5, 6, 8, 9 und 10 statt. Die Teilnahme ist freiwillig.

Lernen lernen (5. und 6. Jahrgang)

- Einüben von Arbeits- und Lerntechniken
- Soziales Lernen

DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache)

- Zusätzlicher Deutschunterricht für Kinder, deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist

Ergänzungsunterricht

- Individuelle Förderung in Deutsch, Mathematik oder Englisch

LRS-Förderung

- zertifiziertes Training (Hamburger Schreibprobe HSP)
- 

Stundenplan einer 5. Klasse

Std.	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	08.00 - 09.00					
2	09.05 - 10.05					REL/PP
P	10.05 - 10.30					
3	10.30 - 11.30					
4	11.35 - 12.35	REL/PP			LZ	
5 MP	12.35 - 13.30	Angebote	Betreuungs- angebot	Angebote	Angebote	Betreuungs- angebot
6	13.30 - 14.30	LZ		AG	EU	
7	14.30 - 15.30			LL		



Stundenplan einer 5. Klasse

Std.	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	08.00 - 09.00	D	PK	PH	TX	BI
2	09.05 - 10.05	KU	M	E	E	REL/PP
P	10.05 - 10.30					
3	10.30 - 11.30	M	SP	D	SP	M
4	11.35 - 12.35	REL/PP	E	EK	LZ	D
5 MP	12.35 - 13.30	Angebote	<i>Betreuungs- angebot</i>	Angebote	Angebote	<i>Betreuungs- angebot</i>
6	13.30 - 14.30	LZ		AG	EU	
7	14.30 - 15.30	SP		LL	MU	



Feste Bestandteile des Schullebens

- Tage der offenen Tür
- Kennenlernnachmittage, Einschulungs- und Abschlussfeiern
- Elternabende zu pädagogischen Themenbereichen
- Schüler- und Elternberatung durch sozialpädagogische Fachkraft
- Klassenfahrten in den Jahrgangsstufen 6 und 10
- Exkursionen und Tagesfahrten im Rahmen diverser Unterrichtsreihen
- Aktive Stadtteilarbeit / Interkulturelle Arbeit
- Soziale Projekte (z.B. Aktion Mensch)
- Verkehrserziehungsprojekte
- Moerser Lesebuchjury
- Schulbibliothek



- Verstärkte Berufswahlvorbereitung unter Einbeziehung z.B. der Bundesagentur für Arbeit, der Wirtschaftsjuvenen der IHK Duisburg, der Stiftung Partner für Schule und ortsansässiger Unternehmen
- Sprachzertifikate DELF (Französisch) und Cambridge (Englisch)
- „Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage“
- Opern-, Konzert- und Theaterbesuche
- Kooperationen mit Musikprojekten (z.B. „nimm!“, „Klasse Klassik“)
- Kulturelle Projekte im Rahmen des Programms „Kultur und Schule“
- Ausbildung zu Medienscouts
- „Bewegungsfreudige Schule NRW“
- Teilnahme an sportlichen Wettbewerben
- Ausbildung von Sporthelfern / Streitschlichtern / Ersthelfern
- Müll-AG „Meine HPR - sauber du schön“



Entscheidungshilfen

Stärken der HPR


- Kleines und überschaubares System, das einen guten Blick auf alle Schüler gewährleistet
- Familiäres Schulklima, das geprägt ist durch eine gegenseitige Wertschätzung und eine gelebte Willkommenskultur
- Kontinuierliche, unterstützende Begleitung der Schüler durch die Klassenleitungen, nach Möglichkeit von Klasse 5 bis 10
- Intensive Schullaufbahnberatung und Berufswahlvorbereitung
- Keine Differenzierung in den Hauptfächern, dadurch fällt Entscheidung über Schulabschluss erst am Ende der Klasse 10
- Breites Differenzierungsangebot im vierten Hauptfach
- Enge Zusammenarbeit mit Eltern, bei Bedarf auch mit Schulsozialpädagogin und außerschulischen Institutionen
- Gute Schulabschlussquoten



Ist die Schule für mein Kind geeignet?

- Realistische Einschätzung von Leistungsvermögen und Lernhaltung
- Beachtung der Grundschulempfehlung

Wie kann ich mein Kind unterstützen?

- Die richtige Entscheidung treffen: Über- und Unterforderungen vermeiden
 - Aktive Hilfe insbesondere in der Übergangsphase von der Grundschule zur weiterführenden Schule
 - Interesse zeigen, über Schule reden, Probleme ernst nehmen
 - Evtl. Kontrolle von Ordnung und Hausaufgaben
 - Kooperation mit der Schule
- 

Termine

Tag der offenen Tür

- Freitag, 08.12.2017, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sport- und Spielaktion in der HPR

- Samstag, 20.01.2018, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Anmeldetermine

- Montag, 05.02.2018,
 - Dienstag, 06.02.2018 und
 - Mittwoch, 07.02.2018
- jeweils von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Offene Fragerunde

